

Rinner-Bibnachen

Bon Hermann Claudius

Rin Deern ward all acht. De ftellt noch to Racht Dan ftill, fünft ward't flimm! Ehr Stepeln - man ftill! -Bor Dor an de Gull. Go' Racht, feggt's benn nett, Kruppt gau benn to Bett, To Bett benn un liggt Mit wafen Geficht un horft borch be Ruten Na buten, na buten, wat dor nich een geit,

Bat bor nich een fteit, Den groten Sad fwor opie Rad, wat dor nich een floppt. — Man de Bind blot foppt ehr.— Se fallt in Drom, Dromt bun den hollen Bibnachen-

Liggt un floppt un bromt un lacht! Barr't mal of funn Racht!

Rinder-Mervontat.

pfpchifchen unt phofifchen Rrantheits. ericheinungen; bie Meuferungen pin difter Urt werben befonbers bon gefunben, traftigen Müttern nicht felten als Ungezogenh.iten angejeben und vernagiafigt: wenn ein Mind nich: einschlafen will, Widerwillen gegen Rahrungsaufnahme hat, wenn es Beichter foneibet, febr raich weint, unbegreifliche Ungstauftanbe zeigt, über-aus lebhaft ober überaus ichläfrig ift all bies tonnen nervoje Rrant. beitsäußerungen fein, um fo mehr, je mehr fie einen torperlichen Gefamtuftand bezeichnen und immerfort ober och fehr häufig, wenn auch nicht in ftartem Dage, auftreten. Die Meu-gerungen nervofer Beranlagung, Die hrer Form nach mehr als Rrantheiten "anertannt" ju fein pflegen, meift aber nur "für fich" ernft genommen therben und nicht als Begleiterfcheimung ber Rervolität, find: Ropfweh, Chrenfaufen, Flimmern bor ben Au-gen, Schlafwandeln, Schredichreie im Schlaf, Schlaflofigfeit, Reigung au Bergtlopfen, Berbauungsftorungen ... Alle nerbofen Rinbertrantheiten fann man auf bier Quellen vericbiebener Urt gurudführen: tie erfte, bebentlichfte, ift - bas Erbe ber Mitter und Bater und, was man bamit in eine Reibe fleljen muß, Die naturfice Beranlagung. Hier pflegt ber Krantheitsteim tief zu sigen, barum ift boppelte Ausmertsamteit geboten, wenn fich in biefen Fallen Uneichen bon Rervofilie bemertbar maen, wird man fc am besten gleich om Arat Berhaltungsmaßregeln gelaffen. Bu ben erblich Belafteten and Beanlagten muß man auch Die Fruhreifen recinen um fo mehr, je mehr fie fich bem Typus bes "Bun-bertinbes" nahern; biefe Rinber, bie th noch einer Geite bin auszeichnen. flegen in anderer Richtung weniger ntwidelt gu fein — und nun werber fe noch in Berfennung ber Tatfaden aus Gitelfeit ober aus Gewinnfucht feitig ergogen, fo bag alle anberen,

Gigenschaften unterbrudt werben Die gweite und britte Urt ber don Rinternervofitat fint emanger permandt und nabern ud. oft gegenfeitig; man tann pe au: einen gemeinjamen Menner bringen und beide Jujammen als saliche be- besonders die Landbevöllerung Beim bendlung bezeimen taliche Repark. Militär erfrantten in Deutschland handlung bezeichnen, faliche Bebardlung, Die bon augen ber tommt, und swar bus eine Wal vom yaus, bas mbere Wial bon ter Schule ausgeht. Die bierte Quelle ber Jembernervojitat ist die Masturbation, und Schule und paus find berufen, ihr womöglich

Sidere Genefung für Rrante burd bas wunderwirfende Granthematifche Beilmittel

JOHN LINDEN

Heil mittel.
Office und Ref.: 3808 Profpect Ave. S. E.
Letter Framer 396. Cleveland, O.
Ran hate fic vor Falfchungen und-falfche. Anpreifungen.

neunt bie Magiurbation "eine ber be bentlichten Ertrantungen Des 3m genbauers", und er begauptet, "ba oie Grenge ibres ichabigenoen ein jiuffes nicht zu ziegen jet". Mich ber bingabe eines aunderarztes jin Die augeren Rennzeichen für Waftut bation: "Bupante geiftiger Eimubung, mit ben Erfcetnungen von Bergreutheit, Migbehagen und Berpummung, erweinen, derjeholzenkeil, Gedächtnissschwache, getörtem Eckla, und Schlasschie bei torperlicher und gestilger Arbeit. Lichtscheue, Flimmern vor den Augen ... Berdaumgsflorungen ... Appetitlongteit, hartnadige 'Etuh'verstopzung ..."
Das ist nun allechinas niel und men Das ift nun allerbings viel und ungefahr alles, was überhaupt ben Ge samtzuftand bet Rindernervofitä: tennzeichnen tann - um fo mehr muß man ben Eltern raten, in allen olden Fällen, wo berartige Ungeiden beobachtet werden und ein Argt gugegogen werden muß, ben Argt au. biefe Möglichteit noch befonbers aufmertfam gu, mochen.

Die Rinbernerbofitat außert fich in Gleifchgenng und Blindbarmentgundung.

Der Rrieg burgte imftanbe fein, hinnentlich ber Lebre bon ber Entftehung ber Biinbbarmenigunoung als Brope auf bas Grempel gu mirten. Gine in ben Gachtreifen weit perbret-Unficht ichreibt nämlich gerabe bem übertriebenen Fleischgenufje eine wichtige urfachliche Rolle beim Buftanbetommen Diefer gefürchteten Rrantheit gu. Die Abnahme bes Bleifchgenuijes wahrend ber Rriegs geit mußte bemnech auch in ber Mbnahme ber Blindbarmentzundung gun Musbrud tommen. Dies mußte ftatiftisch nachweisbar fein, und bet Rrieg murbe hier gerabegu wie ein Erperiment wirten. Das Zuftanbe-Experiment wirten. Das Zuftanbe-tommen ber Blindbarmentzundung nach bermehrtem Fleischgenulse ift fo gu erflären, baß biefer gunachft dromieber bie Blindbormentgunbung berporrufen. Die dronifche Stuhlberftopfung als Urface erflätt manche Eigentumlichteiten im Auftreten ber Blindbarmentgundung, fo bas fast Gi, bann in trodenen Brotfrumen bollige Fehlen ber Ertrantung im und badt fie in Butier gelbbraun. Gauglingsalter, ihre Baufigfeit wieberum aber bei besonders fraftigen, b. h. mit Eiern und Fleisch ernahr-ten Kindern. Naturvölfer sind ferner von dieser Plage, solange sie in ihren natürlichen Berhaltniffen leben, befreit; erft mit bem Ginguge ber euro-paifchen Rultur tritt eine Steigerung boltern, wenigstens gum Zeil, erflart. Der Genug bon Bleifch und Fifch ift terfilie. bei ben Boltern weitlider Ruftur be beutenb höher als bei ben Orientalen und ben Raturveltern, ift hober bei ber Stadtbevölterung als auf bem Lande. In Gegenten Frentreichs, wo die begetarifche Roft vorherricht, tommt wenig Blinobarmentgunbur vor, es ertrantten aber in ber gleichen abgeschäft, in Scheiben geschonitten und Gegend eingewanderte Fleischeiser genischen Ber. Staas Run wird beides mit recht gutem, su cinen Blid hiniberzuwversen auf 3cl. "Theo öffnete ihre Zimmerkir und ploächer und zu schwach entwidelter ten, in hamburg, also in Gegenden, mit etwas Salz vermischten Effig den blonden Kopf, der sich so der blonden Kopf, der hoch ift, machte fich Die Bunahme ber Blindbarmentgundung querft bemert-lich. Gie ift eine Rrantheit mehr ber wohlhabenben Rlaffen, weil biefe mehr Gleifch effen, als tie armeren mehr Leute an Blinbbarmentgunbung als bei ben gleichen Alteroflaffen bes Bibils. Much hier Durfte ber Umben armeren Bolfefchid ten wahrend ihrer Dienstgeit beträchtlich regelmö figer und niehr Fleisch essen, als zu Hause, die Erklärung abgeben. Forscht man bei Erkrankungen an Blind-

> Gebeigter Schweinebra-en mit Rrautern. Man nimmt bagu ein fcones Ctud aus ber Reule, fcneibet bie Schwarte und einen Teil bes Settes ab, legt bas Weifch in einen tiefen Rapf und

fühlen Sie lich manchmal einlam?

Richt, wenn Sie eine Come Mufic Bog befibes das neue wunderbollfte und billigfte home-Ru-fil-Inftrument. Bereitet mehr Bergnügen ale eine hundert - Dollar - Orgel. Ift ftets gun Spielen bereit. Keine muftlalischen Keuntuis erforderlich. Gin Rind tann bamit bortrager Alle Raufer find erstaunt und erfreut, weil ihr. Erwartungen weit übertroffen. Spielt über 100 Stude, wie die mit jeder Rufile Bog g. ichidte Lifte geigt. Rann in Rirchen, Conn en, wogen, Gejang- und anderen Bereinen gebraucht werben, um den Ge

ung zu leiten. Berdient ihren Preis an einem Abend, indem fie die Rufit fu tliche Unterhaltung liefert. Spielt alle' die alten Chorale, Mariche fger, Polfas, Quabrillen und Opernmesobien, wie auch die neuen Lieder ielt: "Stille Racht", "Jor Kinderlein tommet", "Die Bacht am Rhein", "Dieleton", "Butlein Gott in der Dob", "O Tannenbaum", "Raute Sond". "Abentolied" uffw. Sie können nach Belieben ein Stüd wiederholen odein neues spielen. Aur \$6.00 in schönem Gehäuse mit Rufil. Wenn gewünsch kenden wir die Musis-Box gegen Einsendung von \$2.00. Der Rest zahlbar no-Embang Agenten machen viel Geld damit. Sendet 2 Tents für Tatasoa STANDARD MFG. CO., Dept. S.C., 98 Park Place, P.O. Sex 1179, NewYork

merbein, Pjester- und Gewürzsterner, ein Lorberthlatt, 3—4 gerdrückteWachholberberen, ein Sträußen
Salbei, Thamion und Basilstum, sowie elwas Salz dozu. Dann übergießt man es mit aufgetochtem, wieber vollständig ausgefühltem, nicht
zu scharfem Effig und läßt das Fleisch bei täglich zweimaligem Ummenden 2 bis 3 Zage darin siegen.
Danach wird es abeetrochnet und in Danach wird es abgetrodnet und in gerlaffener Butter in ber Ifanne angebroten. Run füllt man twas bon ber burch ein Sieb gegof-enen Beige und eftvas Waser bagu nb brat bas Fleifch bei flei bestehen im Ofen gar und faftig. ekate werd bom Dobening 1035-ekate, donn mit in Butter ge-bröuntem Mehl feimig gemacht, und mit 1/2 Teelöffel Maggi-Würze im Geschmad gekröftigt. Eine Brotkruste nimmung, Trubinn, berichiofjengen, uber biefem Fleisch ift febr beliebt, Gebachtnisschwache, gestortem Schla, man ftellt fie ber, inbem man fein gestoßenen, geröfteten Zwiebad mit 1-2 gestoßenen Gewuegnelfen und etwas Zuder vermischt, biefe Misschung auf die Oberfläche des Fleis iches gibt, mit Bratenfaft überfüllt und bie Brotfrufte im Dfen braunen

Rönigsberger Klops. Zwei Teile Schabesleisch und ein Teil ge-hadtes Schweinesleisch werden mit einer gehadten Zwiebel, einigen fein-gewiegten Sarbellen, Pfeffer, Salz, einem in wenig taltem Baffer ger-quirkten Ein und einer Keinen Barquirften Gi und einer fleinen Bor-tion geriebenem Beifebrot gut bergroße Riose geformt und diese in betracht des Mangels an mannlichem Bersonal bis auf weiteres aufgehoben getocht; nun nimmt man sie heraus, worden. Bon morgen an werden Dagießt die Bouisson durch ein Sieb, men — vorläufig drei — ausdisson Beihnachten kam heran. fügt ein Glas Beihwein, eine Prise weise hier tätig sein und zwar als Thea war schon zeitig am Nachmit-Salz, Juder, einen Löffel Kapern, Gegenbuchhalterinnen der Herren ebensoviel Butter und die ausgeferns Fromm, Heider und Benzel. war ja heiliger Abend. ten Scheiben einer halben bis gangen Die Genannten hatten sich leich: Ju Stübchen wer es dämmerig. Zitrone bazu, legt die Klopfe in die berbeugt, als der Chef sich direkt an nur die Straßenlaternen warfen zuk-Sauce und läßt das Sanze noch eine Biertelstunde lang dämpfen. Rurz vor dem Anrichten zieht man die Sauce mit 1 bis 2 Eigelben ab.

Ralbshirn wird mit tochen= werden gu laffen." bem Baffer gebrüht, 10 Minuten darin gelassen, sein geschnitten ober merkt: gehadt und in Butter gar gedünstet. "Be Altbadenes Beigbrot wird in Scheiben geschnitten, jum Durchziehen in etwas Milch gelegt, die Schnitten burfen aber nicht burchweichen; bann läßt man sie abtropfen. Diese Schnitnifche Diddarmtatarrhe, Diefe ihrerfeite ten beftreicht man borfichtig mit bem Ralbshirn und bedt über jebe beftrichene Schnitte eine unbeftrichene, fo bag bie Ralbsbirnmaffe in ber Mitte liegt, wenbet bie Schnitten in

Suppe bon Steinpilgen. Die Pilge muffen frifch und fest fein, fie werben gut gepunt, in Stude ge-fchnitten, funf Minuten mit einer feingeschnittenen Zwiebel in Butter geschmort, mit etwas Mehl be-ftreut, mit Kalbstnochenbrühe überfüllt und barin langfam weichgetocht. ein. Gerade die Ungwedmäßigteit ber Die Suppe wird mit Salz und Pfefs Lebensweise ist es, welche die Haus fer abgeschmedt und mit Ei und fung der Arantheit bei ben Rultur- Sahne abgezogen. Bielsach würzt man fie auch mit etwas gehadter Be-

Rüben. 2 Pfund Salatkartoffeln werben, mit Zugabe von einem Löffel Rümmeltörnern in Wasser gelocht, abgezogen und in Scheiben geschnitzten. Ebenso viel gut gewaschene rote ten. Ebenfo viel gut gewaschene rote Riiben bat man in Waffer gargefocht, fomedt. Bu Rinbfleifch febr pafs fen bichten haarwellen das Licht fpiel.

Gierfauce für Gulge. Man zerquetscht in einem Borzellannapf mit runbem Boben ein hartaelochtes Sigelb, gibt 1 bis 2 robe Gibotter bagu, verrührt alles sehr glatt nebst etwas Salz und einer Spur feinem weißen Pfeffer, aibt langsam nach

batmentzündung, besonders im Kimdesalter, nach, od der Pactient mehr
Heischdesalter, nach, od der Pactient mehr
HeischFleischgelichund auf deiben Seiten fühn man
auffallend häusig die
Antwort: "Fleischesser".

Antwort: "Fleischesser".

Antwort: "Fleischesser".

Antwort: "Eleischesser".

Antwor etwas siebenbes Wasser und zerschnit-tenes Suppengrün (Petersissenwrzel, Poree, Selleriescheiben und Karot-tenscheiben) dazu, läßt die Filets bei siessigem Begiesen weich werben, und gibt zulett ein paar Splössel Tomatenmus dazu. Rach 7 bis 10 Minuten nimmt man die Filets ber-aus, legt sie auf eine erwarmte Schüsselsels und sielt sie warm, mährend man die Sauce entsetter, durch ein Sieh rührt nachmals auflacken säht Sieb rührt, nochmals auftochen fakt und abichmedt.

> Mite, unanfehnliche Samt. flide tonnen burch einfaches Ueberjamt bermanbelt werben. Gie finden onn noch Berwendung zu Hutver vienn noch verteben und ahnlichen. Beim vägein muß abet folgendes beachtet werben: Man platte, bem Strich folgend, flets in ber vrei.en
> richtung, lasse aber ja nicht bas Erfe, seben, sondern bügle in einem Jug Das Eisen sollt beits sein And gu ichneiden erfolgt zwecknäßig dor de. Plätten. Rach Anleitung ausge ührt, wird man den dem Kejulia sejriedigt sein, da auch ausgesien. Zamtstüde so nochmals eine zwed näßige Berwendung finben.

Unter zehn Krankheiten

DR. PETER FAHRNEY & SONS CO.,

inities, jest alien danden in Canada golffrei geliefert wird, modurt d des Kollentretien anterst

"O, du fröhliche, o du felige"

nah und noch fo weltenfern!

Beihnachten fam beran.

ende Lichtstreifen an die Dede.

Mur nicht benfen heute -

Beift Du noch - bor einem Jahr

Ihr machtet Plane und bautet an

gesprochen --? Satte er nicht.

Thea strick sich wie erwachend übe

"Guten Abend, Fraulein Thea.

mein Gott -

und ging öffnen.

giltigem Geficht.

- da nahm er Dich in feine Arme

on früher — von damals.

Stigge von Hertha Gebet

"Meine herren — ich habe Ihnen fem jungen Befen hatten ihn er- Bflichterfüllung ehren." eine furze Mitteilung zu machen. In faßt. — Der lesten Aufsichtsratssistung ist das Sollte es nicht möglich sein, ihre

"Ich brauche wohl nicht hinguzufü-

gen, daß ich Sie, meine Berren, bitte. ibren Mitarbeiterinnen besonders im Bebirnichnitten. Das gut Anfang jede notwendige Bilfe gutei! Gis. -Im Fortgeben hatte er lächelnd be- nicht benten.

"Bertragen werden Gie fich hof-

Martin Bengel warf faum einen Blid auf das junge Mädchen, als er fie am nächsten Morgen in die Bebeimniffe feiner Bucher einführte. Er liebte feine Rube über alles, und Du hatteft ben Ropf an feine Brut an Rudfichtnahme oder gar an rit- gelehnt und die Arme um feinen Balg terliche Höflichkeiten war nicht 311 geschlungen: "Du Lieber, Liebster.

Und er hatte Gliid. Thea Langen feit. war das Ideal einer Kollegin — fleigig und gewissenhaft bis ins Kleinste, eichgültig gegen alles, was nicht ihr

Trothem sie sich nun schon seit Mutter und Gatte. Bochen gegenübersaßen, wußte er "Thea, liebe Thea, Bochen gegenübersaßen, wußte er "Thea, liebe Thea, Du mein Seel-noch sast gar nichts von ihr nur den den", das Mädchen sprang vom Fener schmale Goldreif an ihrer Linken sterplat auf — hatte er nicht eben batte ihm ergählt von ihrem Liebesgliid und ihrer Lebenshoffnung.

In der erften Beit gab es ihm immer einen Rud, wenn er auffah — 20 Jahre saß er nun schon bier an diefem Bult und faft gehn Jahre batte der lange Urban, der jest in Flandern stand, ihm gegenüber ge-jessen — es war ihm nicht zu ver-denken, wenn er Zeit branckte, sich an das veränderte Bild gu gewöh-

Und ichlieflich fand Martin Ben-

Schabe, daß die große Enttäuidmad an den Frauen verdorben gliid."

Doch eines Tages blidte Martin in die Augen. interessiert hinüber — kannte er die-jes verweinte, blasse Gesichtchen über-Schweins - Filet mit To-maten. Je nach Größe ein bis zwei gut zurecht gemachte, fein ge-fpictte Schwein-Filets werden in gelb gebünkeier Butter in die Bratusans hervor, das ihm auch ihre Gestalt wenig plaudern — sehen Sie doch fremd machte.

Und fremd flang auch ihre Stin me, als fie auf feinen teilnehmenden

Er. . . ift. . . . gefallen. in Rufland —"

Ciderheit geht bor! A. B. SHUBERT, Inc. Popt Cot. CHICAGO, U.S.A.

geschaffen zu einem Plauderstünd den! Und das Licht löschen wir wie-

Thea rührte sich nicht - sie horchte

pur mit allen Ginnen auf diese wei

- MONTANA :

der aus.

Montana fommt jeht zur verdienten Geltung. Ueber 20,000 Far-nier haben sich im letten Jahr in Montana angesiedelt, Montana hat jedes Jahr bessere Ernten als jeder andere Staat. Ein Acker Nant jedes Jahr besser Ernten als siede alliere Stadt. Ein Ader Land in Wontana ist mehr wert, als ein Ader irgendwo anders. Montana dietet die Gelegenheit, wirklich gutes Land billig zu erwerben. Wontana Landpreise werden sich in wenigen Jahren verdoppeln. Bir haben Land, das 3—5 Lonnen Alfalfa pro Ader pro Jahr bringt obne Freigation. Wir können Jahnen Land verkaufen. das fich mit einer Ernte bezahlt macht. Freie Information erteilt.

The Rew Montana Land Co., Great Falls, Montana.

entbehrte Stimme einer Mutter.

- Martin Benzels Mutter zog Thec zi. sich auf das Sosa, und das blond. Köpschen lehnte sich wie schuhsuchen an die Schulter der alten Frau — es war ihr, als ob fie fich fannten, lan

Da begann Thea zu erzählen, fast unbewust kamen die Worte über ihre Lippen, fast ungewollt griffen ihre Kinger nach diesen sansten Mutter

Bum erften Male außerte Thea endlich in ihrer Seele all' der Gram, oll' die schmerzerfüllte Bitterkeit. Aber Martin Wenzels Wutter fand

Borte verstebenden Mitgefühls und nildernden Troftes.

"Selbft im namenlofen Schmerae agte fie, "darf ber Denfc nicht fich um fo weniger darf er fie anderer Dit Frieden im Bergen Eines Abends war der Generald. So tief, so namenlos war dei andere beglüden, gleich, ob im Gro- sen Monarchen Tode der Jutritt zum geftor unerwartet eingetreten und Schwerz auf ihrem Antlig, daß Wargeltellten — vom Haupt- tin eist nach Tagen wagte, ihr Borte des, das ihm Gott gegeben, damit Intervente angeblich ersucht, iffierer bis jum Lehrling — um des Mitgefühls und Troftes ju fagen. ju wuchern. Der Toten in Liebe ge-Gin grenzenlofes Mitleid mit die- benfen fein Leben lang und fie durch

MIS Martin Bengel in das Rin Statut, das die Anstellung von weib- Tranen zu trodnen und fie dem Le- mer seiner Mutter trat, um sein Gelichen Arbeitstraften in den Buros ben wiederzugewinnen? ichent unter den Beibnachtsbaum at unierer Gesellschaft verbietet, in Au- Bar da niemand, der ihr half-? legen, den sie geputt hatte wie in seiident unter den Beibnachtsbaum au Martin blidte auf: Da faß je das nor Anabenzeit, blieb er wie gebannt Blud ihm gegenüber jum Greifen fteben.

Bang oben auf ber Spite ber fleinen Tanne brannte eine Berze und marf ihr Licht auf einen blonden

Thea Langen -Driiben auf ihrem Tenfterplat fei

ne Mutter. "Romm nur, mein Junge - fomm nur berein. Wir warten ichon auf

Thea ftand am Fenfter und legte den heißen Kopf an die Scheiben. Ah — das tat wohl, das fühlte wie Did." Bie felbstverftandlich tam diefes

"wir" von ihren Lippen.

und mährend er Thea die Hand der And zum Willsommen reichte, während sie Sand zum gemeinsam den Baum in sein strablendes Licktersleid hüllten, stieg abend das Abre Gerend der Krau ein der Angeliants der Krau ein der Angeliants der Gerend der Krau ein der Angeliants der Gerend der Geren Aber die Erinnerungen famen wie fiatternde Bogel und gerrten und firablendes Lichterfloid hüllten, ftieg gupften an ihrer Seele und ergablten aus dem Bergen der alten Frau ein beißer Bunich jum Simmel

Ueber ber waffenftarrenden, tra nennaffen Erde läuteten die Beihund füßte Dich und fagte, daß er Dich nachtsgloden das Feft der Liebe ein nie, nie wieder laffen fonnte. Und ber beglüdenben, hilfreichen Men

Ariegsfontribution erhöht

und ichloffest die Augen bor Gelig-London. — Die bon den Deutsichen den Belgiern auferlegte Kriegsfontribution ift bon 40,000,000 Fr Curem Glud und Du warft felig in per Monat auf 50,000,000 Franks bem Bemuftfein, daß diefer Mann erhöht worden, so berichtet der Rev-ter-Korrespondent von Amsterdam. Dir alles fein wurde: Bater und

Italien weigert fich, Burgern Reife-

paffe zu erteilen London. — Das italienische Auswärtige Amt hat beschlossen, itafrenischen Burgern feine Reifepaff mehr zu bewilligen, damit diese ba die Stirn. Draufen flang die Flur-Land verlaffen tonnen. Ausnahmen Mingel. War denn die Wirtin nicht jollen nur dann gemacht werden, venn die Reifen in Berbindung mit da? Da läutete es schon zum zwei ten Male. Schnell machte fie Licht Regierungsarbeiten notwendig find, Durch diese Magnahme wird eine Draugen ftand eine alte Dame, mit Auswanderung aus Italien verhin weißen Scheiteln und freundlichem,

Dr. Jäger's Annicht über Rriegsentfcabigung

Dr. Jäger fagt in einer Abhand Lung, die sich mit dem Krieg befakt, und Reifereblert es Gement unter anderem wie folgt: — Belgien reit, dem Aufe fied ner in Manitoda, Goge an letten.
Tautes Teil der Kriegskoften. Bic Ginnibeg, Wan. "Bisher fannte ich Sie picht ber muß unfere Garantie fein für ein fonlich, mein liebes Fraulein, aber gutes Teil ber Kriegstoften. mein Sohn hat mir fo viel von 36. muffen fur immer die Linie, die durch ichung seiner Jugend ibm den Ge- nen ergablt und von Ihrem. .. Un- die Maas gebildet wird, und zwar mit Littid und Ramur, balten. Sofort ichoffen Thea die Tranen Teil von Alt-Luxemburg, welcher belgifch geworden ift, fann möglicher. "Richt doch — nicht doch. .. " Frau weise an bas Großberzogtum abgetre-Bengel legte begütigend den Arm um ten werden.

andererseits, daß das Land in politi icher, militärischer und ökonomisch-Regiebung in nabere Berbindung mit Deutschland gebracht werden muffe.

Roblenknappheit in Italien Rom, Italien. — Der hohe Breis und die in Italien bestehende Knappheit an Kohlen droben eine Einstellung bes Betriebes ber Gas onipanien in Intalien herbeizufüh

Gin neuer Staat? London. - In Berbindung mi er Krönung von Karl zum König von Ungarn mag, so erflärt die Times", ein neuer Clavenstaat ge enegro, Serbien, Dalmatien, Kroa tien, Bosnien und der Herzegovina.

Deutschland über bie Deportation Berlin, über London inem Kommentar über Borftellun jen, welche die Schweig bei ber deutden Regierung wegen der Deporta-ion belgischer Arbeiter erhob, sagt-ie Kälnische Zeitung:

rie Kölnische Zeitung:
"Bir fönnen uns in unserer Boliif nicht nach ungünstigen Eindrücken
ei Reutralen richten. Unsere msliärische Sicherheit und die Juteressen
er belgischen Bevölserung ersorderen den Abschub belgischer Arbeiter
ach Deutschland. Solange die Gründie zu dieser Maknahme führten
vorhanden sind, kann die Maknahma

nicht widerrufen werden. Es kommt nicht darauf an, welchen Eindruck der zwischenfall macht. Unfere Sicher-

Dobe Gefängnisstrase für canadische Gesangene in Dentschlaud London, 2. Dez. — Die britische Regierung bat vom Gesandten ber Bereinigten Staaten in Berlin rfahren, daß eine Anzahl ean Soldaten, die in Deutschland als Friegsgefangene gehalten werden, zu 12 Jahren Gefängnis verurteilt wor-gen. Die Art des Bergebens. scidenschaftliche Anklagen gegen ib: den sind. Die Art des Bergebens, Icidenschaftliche Anklagen gegen ib: den sind. Die Art des Bergebens, hängt worden find, ift nicht befannt eworden.

Ratharina Schratt angeblich ans Schloft Coonbrunn bermiefen

London. - Rach einer Burider Depefche an die "Bireleg Breg" wurallein gehören er bat Pflichten ge de der berühmten Schauspielerin Ragen seine Mitmenschen zu erfüllen, tharing Schraft, die seit Jahrzehnten und se reicher Gemüt und Seele sind, wit Koiser Franz Jaseph intim bemit Raifer Frang Joseph intim befreundet war, am Tage nach des greiandere begliiden, gleich, ob im Gro- fen Monarchen Tode der Butritt gum Schlof Schonbrunn fofort gu berlaf-

CASTORIA

Für Säugtinge und Kinder IN GEBRAUCH SEIT MEHR ALS 30 JAHREN Immer mit der Unterschrift Char H. Fletchert

Kirchen-Anzeigen

Regins:

84. Beny's Street (röm. textstife.)

7 Ubr fille Welle. S Ubr fille Welle
ommunfon, 9 Ubr Stinberunefle, 10.30
m etnecioben, wie and die Dinder in
odfant mit Brebigt. 3.50 Ubr Brebigt
official and information of the Brinder
in Stinder und begen, 7.30 Ubr Brebigt
und in Street und Street und Street
Brebigt und information der Gegen.
3-retug: 7.30 Ubr abends Knobadt mit
uffolgendem faftamentaritische Segen.
3-chen Zag: 8.15 Ubr mozaens fille B

Metfeprebiger ber Dhin . Ennobe får Galles Rev. S. Steiges, 2006 Staart St., Regins.

Sollten trgenbro Cente lirchitch amberfougi
tein, ble gerne Gotteblenit baben mödten,
mögen fich bleieben bitte an obige äbreife
mehre. Setteloblen brauchen midt beacht an
merben.

Reiseprediger der Missouri Synode für Alberta und das nördliche British Columbia J. H. Meyer, 9608—110th Ave., Edmonton, Alfa., iff stebbereit firdslich Unversorgte zu bedienen, wenn man sich an ihn wendet.

Renborf Baroffle (Dbie Chu Johannesgemeinde (Lanb) am 2 Son: Monat um 11 Uhr Borm.; am 6. un ag im Monat um 8 Uhr Kachu. frål

Luth Dreieinigkeits-Gemeinde ju Castatom (General Konsti) Gottesbientt: Joben Countag Kormitiag um Uhr in der neuen Kirche Abe. 3., stoliden und 20. Strofe. Ev.Buth Dreiein